
FDP MTK

FDP BEZIRKSPARTEITAG NOMINIERT SPITZENKANDIDATIN

01.02.2017

31.1.2017 Bad Soden. Der Bezirksparteitag der FDP Westhessen-Nassau stand ganz im Zeichen des Bundestagswahlkampfes. Nach der Begrüßung der Delegierten durch die Bezirksvorsitzende **Marion Schardt-Sauer** kam man sogleich zum wichtigsten Punkt des Abends, der Wahl der Kandidaten im Bezirk zur Bundestagswahl 2017. Die Liberalen wählten einstimmig die 48-jährige Bad Sodenerin **Bettina Stark-Watzinger** zu ihrer Spitzenkandidatin für den Weg zum Einzug in den Berliner Bundestag. Die Generalsekretärin der hessischen FDP zeigte sich kämpferisch: „Wir treten an, um etwas zu verändern.“ Sie warb dafür, das Verhältnis zwischen Staat und Bürger wieder in die richtige Balance zu bringen, die Soziale Marktwirtschaft wieder zu stärken und endlich die richtigen Schritte in der Sicherheitspolitik einzuleiten. Die Große Koalition in Berlin ließe zu viele Fragen über innere Sicherheit, Flüchtlingsregelungen unbeantwortet. Das Wiedererstarken der Liberalen zeige, dass die Bürger, die arbeiten gehen, die Steuern zahlen und leistungsorientiert und damit das Rückgrat der Gesellschaft sind, sich eine Partei wünschen, die sie unterstützt und entlastet statt ihnen ständig bürokratische Steine und neue Belastungen aufzuerlegen.

An zweiter Stelle wählten die Delegierten den Niedernhausener Ortsvorsitzenden **Alexander Müller**. Der Dritte auf der Bezirksliste wurde der aus Wiesbaden stammende **Lucas Schwalbach**, Landesvorsitzender der Jungen Liberalen. Auf die Abstimmungen folgten gleich zwei Antragsbesprechungen, von denen einer während des großen FDP Listenparteitags im März den versammelten Delegierten dort vorgestellt werden soll. Zum Ende des Abends berichtete der Fraktionsvorsitzender der Landtagsfraktion **Florian Rentsch** aus dem Wiesbadener Parlament.

Die Stimmung der Liberalen in Westhessen-Nassau ist motiviert. **Marion Schardt-Sauer** betonte noch einmal: „Unser Personal ist hoch qualifiziert und wir haben klare Ziele vor

Augen“.